

Merkblatt

polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (kurz PAKs) in Propolis (Lsg.)

In den vergangenen Monaten haben bundesweit Behörden und Medien auf eine wachsende Gefahr durch PAKs auch in Bienenprodukten insbesondere in Propolis hingewiesen.

Diese im allgemeinen Verständnis in Feinstaub auftretenden PAKs gelten als potentiell Krebs erregend und sollten trotz fehlender gesetzlicher Höchstmengen-Verordnung (f. Bienenprodukte) auch in Propolis so gering wie möglich gehalten werden. (Eine Deklaration der PAKs finden Sie unter diesem Text)

U.a. durch den Gebrauch von Smokern gelangen die sogenannten PAKs in die Bienenbeuten und somit auch verstärkt in die Propolis sowie Bienenwachse. In Zusammenarbeit mit unseren Extrakteuren und den beteiligten Behörden, haben wir unsererseits in 2019 angefangen, die Produktion unserer Propolis Tinkturen zu optimieren. Ziel war es, die PAKs in unseren Lösungen zu minimieren. Hierzu gehören strengere Einkaufskontrollen in Bezug auf die PAKs bei Rohwaren bzw. Extrakten sowie eine optimierte Verarbeitung und Reinigung der Propolis-Lösungen. **Dies erreichen unsere Extrakteure u.a. über neuartige Filtrationstechniken, die es ermöglichen noch besser als bisher, unlösliche mitunter PAKs enthaltene Feinstäube aus den Lösungen heraus zu filtern.**

Durch diese deutliche Qualitätsverbesserung kann es allerdings dazu kommen, dass Aroma und Farbe (sensorische Qualität!) leicht von den bisherigen Ihnen bekannten Qualitäten abweichen. Die Farbe ist mitunter etwas heller und das Aroma etwas weicher.

Diese Veränderungen wirken sich jedoch in keiner Weise auf die enthaltene Propolis Menge in unseren Tinkturen aus. **Unsere Tinkturen / Lösungen sind einfach ausgedrückt sauberer bzw. reiner bei gleich bleibendem Propolis Gehalt!**

Sie können jederzeit die Gaschromatographischen Analysen unserer Propolis Lösungen anfordern. Für jede Charge wird in diesen leicht ersichtlich der jeweils gemessene Trockensubstanzanteil (TS-Anteil = Reinpropolis Anteil in %) von Propolis in der Lösung ausgewiesen.

Mit diesen Maßnahmen der Qualitätssteigerung u. -sicherung machen wir den Handel dieses so wertvollen Produktes noch sicherer.

Für weitere Detailfragen zu diesem Thema stehen wir Ihnen selbstverständlich gern jederzeit zur Verfügung.

Vielen Dank

Ihr Team der Apopharm GmbH

Was sind PAKs (Deklaration):

Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), kanzerogene Kontaminanten in Lebensmitteln. **Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)** sind eine Stoffgruppe aus einer Vielzahl organischer Einzelverbindungen, die bei der unvollständigen Verbrennung und beim Erhitzen von organischem Material entstehen.

Quelle: LAVES Niedersachsen

Stand: 01/2020